Marktgemeinde SPANNBERG

2244 Spannberg, Hauptplatz 18 Tel.Nr.: 02538/8497, Fax: DW13

Parteienverkehr: Täglich von 8.00-12.00 Uhr; e-Mail: marktgemeinde@spannberg.gv.at

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 18.00-19.00 Uhr und Freitag von 08.00-09.00 Uhr

Lfd Nr. 01/2017

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am 20. Februar 2017
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

in Spannberg, Gemeindeamt
Die Einladung erfolgte am 13.02.2017
durch Kurrende *) - Einzelladung *).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister STIPANITZ Herbert
Vize-Bgm DEUTSCH Franz
Gf GR PETER Rudolf
GF GR MARZY Herbert
GR GRUBER Thomas
GR RESCHENAUER Michael
GR MÜNZKER Gerhard
GR DEUTSCH Michael
GR KAUFMANN Sandro

Gf GR SCHARMITZER Martina

GR PLEININGER Robert
GR GERSTENBAUER Franz

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

Franz FALLNBÜGL, Schriftführer

3 Zuhörer

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GR WAGNER Eduard
GR GEER Wolfgang

GR SEIDLBERGER Christian

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN: ---

Vorsitzender: Bürgermeister STIPANITZ Herbert
Die Sitzung war - NICHT *) - öffentlich
Die Sitzung war - ~~NICHT~~ *) - beschlußfähig.

*) Nichtzutreffendes streichen!

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1.) Begrüßung und Eröffnung. Genehmigung des letzten Protokolls.
- Pkt. 2.) Bericht der Gebarungsprüfung.
- Pkt. 3.) Genehmigung der außer- und überplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben.
- Pkt. 4.) Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2016.
- Pkt. 5.) Natur im Garten Gemeinde.
- Pkt. 6.) Gernot Bader; Ansuchen um Ankauf der Bauparzelle 7705/38 Am Hofstadl.
- Pkt. 7.) WEB; Wegabtretung für Zufahrt WP II.
- Pkt. 8.) Darlehensausschreibung für Feuerwehrtzubau.
- Pkt. 9.) Vergabe Gewerke FF-Dachausbau
- Pkt. 10.) Stellenausschreibung für Verwaltungsdienstposten.

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1.)

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 19.12.2016 wurde mit der Einladung zugestellt daher nicht mehr verlesen, besprochen und nachdem keine Einwendungen zum Inhalt erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt.

Pkt. 2.)

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet von der am 17.02.2017 erfolgten angesagten Gebarungsprüfung, wobei keine Beanstandungen vorgefunden wurden. Die Gemeindegebarung wurde überprüft und als sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig bestätigt. Auch der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2016 wurde der Prüfung unterzogen und keine Beanstandungen festgestellt. Dieser Prüfbericht wurde zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3.)

Die außer- und überplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2016 werden anhand der Saldenliste bzw. des Rechnungsabschlusses verlesen, besprochen und genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 4.)

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2016 lag in der Zeit vom 07. bis 20. Februar 2017 zur öffentlichen Einsicht auf. Es wurde keine Erinnerung zum Rechnungsabschluss eingebracht. Der Rechnungsabschluss wird kontenmäßig verlesen, besprochen und gemeinsam mit dem Schuldendienst und dem Dienstpostenplan genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 5.)

Der Bgm berichtet über die bereits erfolgte Informationsveranstaltung mit dem GR-Ausschuss und den Bediensteten der Marktgemeinde betreffend der Teilnahme an der Aktion "Natur im Garten-Gemeinde". Die Marktgemeinde Spannberg erklärt hiermit, dass im gemeindeeigenen Einflussbereich keine Pestizide eingesetzt werden, die nicht der EU-Bioverordnung in letztgültiger Fassung und dem "Natur im Garten" Gütesiegel

entsprechen. Damit setzen wir ein Zeichen für ökologisches Bewusstsein, den Schutz unserer Umwelt und der Erhaltung der Lebensgrundlage zukünftiger Generationen. Nach Beratungen wird diese Erklärung genehmigt und abgegeben. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 6.)

Herr Gernot Bader stellt den Antrag um Ankauf der Bauparzelle 7705/38, Am Hofstadl Nr. 60 im Ausmaß von 724 m² zum Verkaufspreis von € 17,- je m² und zuzügl der Aufschließungsabgabe. Nach Beratungen wird der Ankauf genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 7.)

Der Bgm berichtet vom Teilungsplan betreffend einer Wegabtretung von 480 m² vom Grundstück 7332 von Herrn Mario Antretter an das Grundstück 7328, Marktgemeinde Spannberg, öffentliches Gut. Diese Wegverbreiterung wurde im Zuge der Herstellung der Zufahrt zum Windpark Spannberg II von der Fa. WEB errichtet. Die Veranlassung zur Durchführung der Grundstücksteilung und Grundstücksabtretung bzw. Grundstücksübernahme in das öffentliche Gut wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 8.)

Für die Finanzierung des Zu- und Ausbaus des Feuerwehrhauses ist ua. auch die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von 150.800,- erforderlich. Dieses Darlehen wird im Rahmen der Finanzsonderaktion gefördert, in dem ein Zinsenzuschuss gewährt wird. Diese Finanzierung des Vorhabens wurde in einem Finanzierungsgespräch in der NÖ Landesregierung erstellt und genehmigt.

Die Darlehensausschreibung wird für 10 bzw. 15 Jahre und einer Fixverzinsung bzw. einer Anbindung an den 6-Monats-Euribor erstellt. Diese Ausschreibung ergeht an die Raika Spannberg, Raika Zistersdorf, Bawag PSK und Erste Bank. Die Ausschreibung eines Darlehens in der Höhe von € 150.800,- wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 9.)

Für den Zu- und Ausbau des Feuerwehrhauses wurden von Arch. Amon die Ausschreibungen für diverse Gewerke erstellt und zwischen 3 und 5 Firmen je Gewerk um Anbotlegung eingeladen. Die Anbote wurden eingebracht und von Arch. Amon sachlich und rechnerisch überprüft und folgender Vergabevorschlag erstellt:

Baumeisterarbeiten	Fa. Eder Bau GesmbH	70.984,11
Zimmermeisterarbeiten	Fa. Robert Stur e.U.	34.300,12
Dachdecker- u. Spengerarbeiten	Fa. Robert Stur e.U.	14.066,60
Trockenbauarbeiten	Fa. Gartner Trockenbau	37.120,90
Gewichts-undSchlosserarbeiten	Fa. Strehwitzer GmbH	28.264,98
Malerarbeiten	Fa. Gerhard Schuller	5.374,50
Kunststoffenster	Fa. Cocon GmbH	3.845,00
Glaserarbeiten	Fa. Glas Frank GmbH	10.743,30
Fliesenlegerarbeiten	Fa. Günter Ehritz	2.660,00

Bodenlegerarbeiten	Fa. Christian Regber GmbH	12.996,00
Elektrikerarbeiten	Fa. Klinger GmbH	19.553,00
Heizung-Lüftung-Sanitärarbeiten	Fa. Peterschekla GmbH	18.904,32
	NETTOSUMME	258.812,83

Auf Anfrage wegen der zusätzlichen Wünsche der Feuerwehr wurde berichtet, dass darüber eine Besprechung mit dem Kommandant erfolgte und diese Wünsche größtenteils in den Ausschreibungen bzw. Anboten bereits enthalten sind. Konkret wurde die Entfernung der Stützsäulen angesprochen. Diese können lt. Statiker entfernt werden. Diese Mehrkosten von ca. € 17.000,- sind bereits in der Vergabesumme enthalten. Dieser Wunsch, sowie die weiteren Wünsche können aber nur im Rahmen der Bruttogesamtsumme von € 350.000,- Berücksichtigung finden. Der Baubeginn ist für 3. April vorgesehen.

Im Zuge der Besichtigung der Installationsfirmen wurde die Heizungssituation besprochen. Nachdem Um- und Zubauten bei der Heizungsanlage erforderlich sind, dieser Ölheizkessel zwischenzeitlich aber schon 20 Jahre in Betrieb ist, wird aus fachlicher und wirtschaftlicher Sicht von einer Erweiterung abgeraten und die Erneuerung der Heizungsanlage empfohlen. Dabei soll auch gleich der Heizungsbetrieb mit Erdgas umgestellt werden. Diese Heizungsumstellung auf Erdgasbetrieb wird lt. Anbot der Fa. Peterschekla € 19.710,71 netto betragen.

Weiters wurde auch das Honorar für Arch. Amon besprochen. Dies wird in Form einer Pauschale, die unter den üblichen Honorarwerten liegt, betragen.

Auf Wunsch von Gf GR Martina Scharmitzer wird auch die Heizungsumstellung auf alternative Energien neuerlich geprüft.

Nach Beratungen wird der Vergabevorschlag von Arch. Amon für den Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses für die angeführten Gewerke angenommen und die Firmen mit der Durchführung der angebotenen Arbeiten beauftragt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Weiters wird die Erneuerung der Heizungsanlage und Umstellung auf Gasbetrieb genehmigt und die Fa. Peterschekla mit der Durchführung dieser Arbeiten beauftragt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 10.)

Nachdem AL Fallnbügl beabsichtigt, ab 1.6.2017 die Altersteilzeit als Blockzeit in Anspruch zu nehmen und ab 1.12.2019 diese Blockzeit als Dienstabwesenheit bis zum Pensionsstichtag 1.6.2022 fortgeführt wird, soll die Nachbesetzung des Dienstpostens des Amtsleiters ausgeschrieben werden. Diese Ausschreibung, die einen Teil dieses Sitzungsprotokolls darstellt wird verlesen und besprochen und seitens des Gemeindevorstandes dem GR zur Beschlussfassung empfohlen. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**. Diese Ausschreibung soll in der NÖN Gänserndorf und Mistelbach, in den umliegenden Gemeinden und im Amtsblatt kundgemacht werden. Die einlangenden Bewerbungen werden vom Bgm, Vizebgm und AL gesichtet und die Bewerber einem Hearing unterzogen. Die Fraktion der STS beantragt, dass ein Vertreter der Fraktion bei diesem Hearing teilnehmen kann.

Weiters wird vorgeschlagen, die Lenkerberechtigung der Gruppe "B" als Anforderung in die Stellenausschreibung aufzunehmen.

Die Stellenausschreibung wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

WEITERE ANFRAGEN

Nachdem in der Siedlung Am Hofstadl fast alle Bauplätze bereits verkauft wurden, wird ein neues Siedlungsgebiet gesucht. Derzeit werden geeignete Grundflächen erhoben.

Die geplante Erneuerung bzw. Sanierung der Spielplätze erfolgt im Frühjahr und wird bereits in der nächsten GR Sitzung berichtet bzw. behandelt. Der Ausschuss wird sich mit den dann vorhandenen Entwürfen befassen.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, dankt der Bgm. für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung des Gemeindevorstandes um 20,30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....	
Bürgermeister	Schriftführer
Vizebürgermeister	Gf. Gemeinderat
	Gf. Gemeinderat
	Gf. Gemeinderat